

Kreistagsdrucksache Nr. 076/14/1

AZ. GSKT

Tagesordnungspunkt

Aufsichtsrat des Verkehrsverbundes Neckar-Alb-Donau GmbH - Nachbesetzung

Zur Beratung im

Verwaltungs- und Technischer Ausschuss (nicht öffentlich) Vorberatung am 27.10.2016

Kreistag (öffentlich) Beschluss am 16.11.2016

Beschlussvorschlag:

Herr Gerd Hickmann scheidet als weiterer Vertreter des Landkreises Tübingen aus dem Aufsichtsrat des Verkehrsverbundes Neckar-Alb-Donau GmbH aus. Herr Markus Goller rückt als weiterer Vertreter des Landkreises Tübingen in den Aufsichtsrat des Verkehrsverbundes Neckar-Alb-Donau GmbH nach.

Sachverhalt:

Im Rahmen der Einigung wurde vereinbart, dass der ordentliche Sitz im Aufsichtsrat des Verkehrsverbundes Neckar-Alb-Donau GmbH auf die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und der stellvertretende Sitz auf die FWV-Fraktion entfällt. In seiner Sitzung am 23.07.2014 hat der Kreistag beschlossen Herrn Gerd Hickmann als weiterer Vertreter des Landkreises in den Aufsichtsrat des Verkehrsverbundes Neckar-Alb-Donau GmbH zu entsenden (vgl. KTDS 076/14). Als sein Stellvertreter wurde Herr Georg Hofer bestimmt. Mit Schreiben vom 20.09.2016 hat Herr Hickmann beantragt, aus dem Naldo-Aufsichtsrat auszuscheiden, da seine neue berufliche Tätigkeit als für den ÖPNV und die Verkehrsverbände zuständiger Abteilungsleiter im Verkehrsministerium des Landes mit der Wahrnehmung des Aufsichtsratsmandats als kommunaler Vertreter wegen möglicher Interessenskonflikte nicht vereinbar sei. Als Nachfolger für Herrn Hickmann schlägt die Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen Herrn Markus Goller vor.

Für die Nachbesetzung ist der Kreistag zuständig. Da die Ausschüsse und Gremien nach der Kreistagswahl im Wege der Einigung besetzt wurden, ist auch für die Nachfolgebesetzung die Einigung erforderlich.